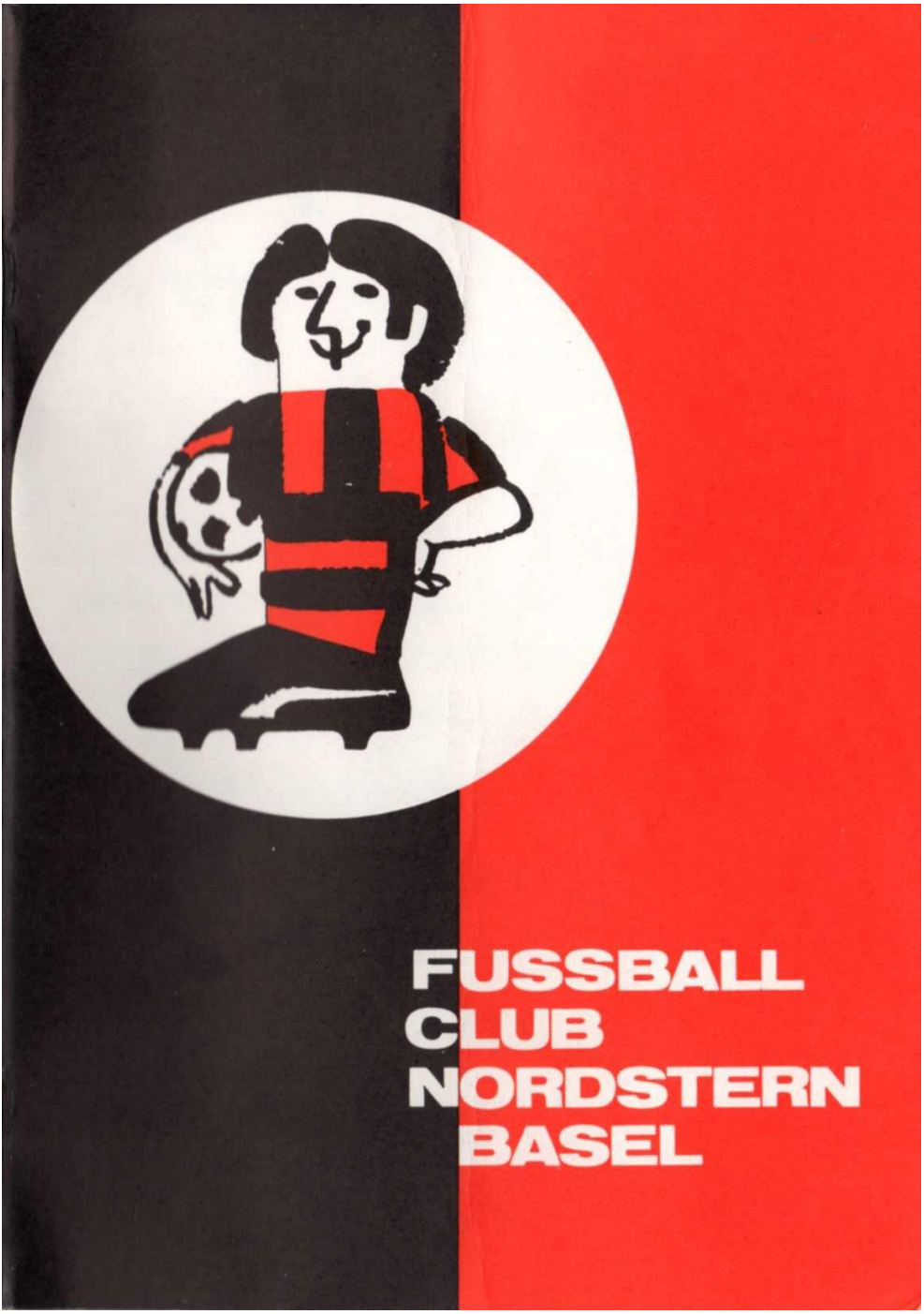
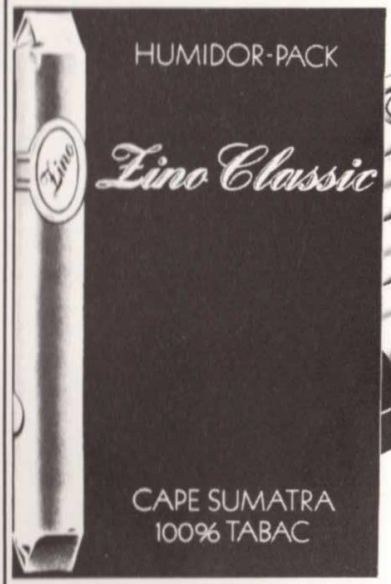
Club Journal vom August 1983





Zino-Cigarren
Leicht und aromatisch im Geschmack,
jederzeit handfrisch dank Humidor-Pack.

... in Zino veritas.

Oettinger Imex AG, Basel

Schweizerische Mobiliar...
bekannt für
prompte und unkomplizierte
Schadenerledigung

Generalagentur Basel
Hans-Ulrich Flückiger
Eisengasse 8
Telefon 061/25 67 00

Schweizerische Mobiliar
Versicherungsgesellschaft
macht Menschen sicher

ORGAN DES FUSSBALLCLUB NORDSTERN BASEL

Postadresse: Postfach 1357, 4001 Basel Clublokal: Rest. Rankhof ✆ 061-338266
Sportplatz Rankhof: Platzchef ✆ 061-322004 Restaurant: ✆ 061-338266

Präsident:	Peter Loetscher Schützenmattstrasse 26, 4051 Basel	✆ P. 251162 ✆ G. 253393
Vizepräsident:	Fernand Gerspach Gerbergasse 73, 4051 Basel	✆ P. 423692 ✆ G. 253899
Sekretär:	Dr. Max Siebenmann FC Nordstern, Postfach 1357, 4001 Basel	✆ G. 257302
Sekretariat:	FC NORDSTERN, Postfach 1357, 4001 Basel	✆ 253393
Hauptkassier:	Jürgen Graze c/o M. Barman Waldshuterstrasse 4, 4058 Basel	✆ G. 613333 ✆ P. 337634
TK-Sekretär:	Mario Bertocchi Offenburgerstrasse 51, 4057 Basel	✆ P. 323879 ✆ G. 205308
JUKO-Präsident, TK-Mitglied:	Bruno Leuenberger Baslerstrasse 210, 4123 Allschwil	✆ P. 638696 ✆ G. 540225
PR-, Werbe- und Pressechef:	Peter Struss Auf der Lyss 16, 4051 Basel	✆ P. 497231 ✆ G. 257327
Platzchef:	Peter Kneubühl Stadion Rankhof	✆ P. 322004
Platzkassier:	Santo Legato Kleinhüninger Anlage 21, 4057 Basel	✆ P. 653405
Mitgliederkassiererin:	Ruth Jenni-Schweizer Rheinfelderstrasse 6, 4058 Basel	✆ P. 265171
Trainer:	Konrad Holenstein Liebrütistrasse 32, 4303 Kaiseraugst	✆ G. 253393
Trainer-Assistent:	Max Thalmann Haselrain 35, 4125 Riehen	✆ P. 674063 ✆ G. 225050
Clubärzte:	Dr. med. Peter Tschudi Winkelweg 19, 4105 Biel-Benken	✆ P. 735439 ✆ G. 328811
	Dr. med. Christian Ott Delsbergerallee 10, 4053 Basel Praxis: Bläsiring 160, 4057 Basel	✆ P. 500833 ✆ G. 328811 ✆ G. 328811
Clubredaktion:	Peter Struss Auf der Lyss 16, 4051 Basel	✆ P. 497231 ✆ G. 257327
Druck:	Econom-Druck AG St. Johanns-Vorstadt 49, 4056 Basel	✆ G. 576767

Ausgabe August 1983 Nr. 6 Erscheint 6-mal jährlich Auflage 1200 Exemplare

VORANZEIGE

Liebe Mitglieder

am **Donnerstag, den 18. August 1983** findet die **Generalversammlung** statt.

Bitte halten Sie diesen Termin frei!

Die Seiten des Präsidenten

Liebe Nordstern-Gemeinde

Heute stehe ich nun am Ende einer 2-jährigen Präsidialzeit und ich habe beim FC Nordstern viel Schönes aber auch viel Unangenehmes erlebt. Es ist in der heutigen Zeit sehr schwierig, einen Club nebenamtlich zu führen, man braucht dazu viel dienstbare Geister und viel Einsatz. Wir hatten auch bange, finanzielle Momente zu überstehen, doch mit Hilfe von treuen Anhängern konnten wir auch diese Klippe überschiffen.

Wenn ich an der kommenden GV mein Amt in die Hände von Peter Struss lege, so tue ich dies mit einem lachenden und mit einem weinenden Auge. Der FC Nordstern ist mir nämlich in den vergangenen Jahren sehr ans Herz gewachsen und ich hoffe und wünsche, dass er in Zukunft viel sportlichen Erfolg haben wird. Damit aber dieser Erfolg sich einstellt, brauchen wir Sie alle, Sie müssen dafür sorgen, dass der Rankhof wiederum die Stätte der Begegnung an den Heimspielen wird, dass eine dichte Zuschauerkulisse das Feld umsäumt. Wir haben mit Abstand die jüngste Mannschaft der Nationalliga B. Wir haben einen Trainer der jung, dynamisch und einsatzfähig ist. Mannschaft und Trainer sind voll guten Willens und Elan. Sie wollen zeigen, dass in Basel zwei gute Mannschaften existieren. Sie wollen beweisen, dass neben dem grossen Bruder auch Platz für eine zweite gute Mannschaft ist.

Und nun wünsche ich Ihnen allen eine gute Saison und meinem Nachfolger viel Glück in seinem neuen Amt.

Peter Loetscher
Präsident

Coca-Cola

Delisca AG
4127
Birsfelden

22 50 50: so einfach ist es, die Basler Zeitung zu abonnieren.

HIRT METALLBAU AG
KRAFTSTRASSE 5, 4056 BASEL
TELEFON (061) 57 59 42

HIRT

Aluminium-Fenster
-Türen
-Trennwände
Feuerhemmende Türen
Rauchabschlüsse
Allgemeine Schlosser- und Metallbauarbeiten

Elektro Struss
Auf der Lyss 16
4051 Basel
Telefon 061 25 73 27

Ihr Partner für sämtliche Elektroinstallationen

In Einrichtungsfragen immer an der Spitze

Möbel-Pfister

K. HELLSTERN
Eidg. dipl. Malermeister

Das Fachgeschäft für sämtliche
Maler- und Tapeziererarbeiten

4057 Basel Haltingerstrasse 78 Telefon 061/32 07 68

Gipsergesellschaft AG Basel

Ausführung von Gipserarbeiten in
Neu- und Umbauten,
Thermische- und akustische Decken,
Wandisolationen, Leichttrennwände

4058 Basel Utengasse 32 Telefon 061/25 36 08

Einladung zu 83. ordentlichen Generalversammlung

Donnerstag, den 18. August 1983, um 20.00 Uhr
im Restaurant Café Spitz, Meriansaal, Ecke Greifengasse/Rheingasse

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der GV vom 20.8.1982
2. Jahresberichte
   a) des Präsidenten
   b) des Kassiers
   c) der Spielkommission
   d) der Juniorenkommission
   e) Revisorenbericht
3. Décharge-Erteilung an den Vorstand
4. Ehrungen
5. Wahlen
6. Budget
7. Anträge (bis spätestens 10 Tage vor der GV)
8. Diverses

Mit freundlichen Grüssen

FC Nordstern Basel
Der Vorstand

Damit Ihre Freizeit Frei-Zeit bleibt.

empfehlen wir uns für:

- Steuerberatungen
- Haupt-Debitoren-und Kreditorenbuchhaltungen
- Personal-und Lohnwesen
- Inkassoaufträge
- Revisionen und Uebernahme von Kontrollstellenmandaten
- Vermögensverwaltung
- Beratung und Abwicklung von Firmengründungen, Firmenumwandlungen und -sanierungen
- EDV-Beratung
- Personalvorsorge

DATO-TREUHAND AG
Gerbergasse 20 4001 Basel
Telefon 061 25 55 66

BEAT
FEIGENWINTER
NORDSTERN

Mannschafts- oder Einzelsport?

Diese Frage wird vom jungen Sportler in der Regel nicht bewusst beantwortet, sondern sie entscheidet sich durch Faktoren der Persönlichkeitsstruktur von selbst.

Wenn ich im nachhinein für mich eine rationale Erklärung suchen müsste, weshalb ich zum Fussball-, also zum Mannschaftssport kam, so müsste ich das Kollektiv wohl als mitentscheidenden Grund angeben.

Sich selbst für ein Ziel zu fordern, das nicht von existentieller Bedeutung ist, braucht schon einige Selbstdisziplin. Die Grenzen der eigenen, natürlichen Bequemlichkeit gar zu überwinden, erfordert vielfach das gleichgesinnte, mitreissende Kollektiv. Dass dieser Mechanismus bei mir funktioniert, ist auch mit ein Grund, weshalb ich in der Lage bin, eine physische Leistung zu erbringen, die mir im «Alleingang» nicht möglich wäre.

Dieses Phänomen ist auch im JOHN VALENTINE FITNESS CLUB beim GRUPPENTURNEN zu beobachten.

Machen Sie an sich selbst den Test – senden Sie untenstehenden Coupon ein.

212.82.6.2.

Ihr Sauna-, Club

Swimming-Pool-, Gymnastik-, Solarium-, Strudelbad-, Eukalyptusraum-, Eisbad-, Konditions-, Entspannungs-, Türkisch-Dampfbad-, Massage-, Jazz-Gymnastik-, Kraft- und Körpertraining-, Plausch- und Freizeit-

Ich möchte Ihren Club kennenlernen. Senden Sie mir 1 Gratis-Eintritt.

Name/Vorname

Strasse

PLZ/Ort

Tel. G. P.

John Valentine Fitness Club, 4051 Basel
Anfos-Haus, Aeschenvorstadt 50, Tel. 061/23 73 31

JOHN VALENTINE FITNESS CLUBS

Zürich, Spreitenbach, Winterthur, Basel, Bern, Genf, Lausanne

Mäglin

Ihr Blumen-Fachgeschäft
Klybeckstrasse 5
Basel ✆ 33 58 60

Fleurop — Interflora — Service (Mitglied des FCN)

Rs Schnell-Service

Mehr Freude und Beachtung
durch eine gepflegte Drucksache

Buch- und Offsetdruckerei Buchbinderei
Robert Spescha 4053 Basel Schillerstrasse 10 Tel. 061 / 35 61 49

ZOOHAUS ARA

Aquarien Terrarien Zierfische Wasserpflanzen Vögel
Reptilien Kleinsäuger Futtermittel Käfige Sämtliches
Zubehör, Hunde- und Katzenartikel

R. Todon 4051 Basel, Aeschenvorstadt 24, Tel. 23 06 89

ZINNKANNEN TELLER BECHER
in grösster Auswahl
und in allen Preislagen
WAPPENSCHEIBEN

BOSSERT

Eigene Werkstätten, alle Gravuren
Falknerstrasse 56, Basel ✆ 25 44 50
Sport und Ehrengaben

schaub+sprich

ein guter Rückhalt...

Schweizerischer
Bankverein
Société de
Banque Suisse

Liebe Nordsternler

Am 27. Juli 1983 kam der gesamte Vorstand im Vereinslokal auf dem Rankhof zusammen. Auf der Traktandenliste stand unter anderem «Wahl des Präsidenten», das heisst es wurde nach einem Kandidaten gesucht, den wir an der Generalversammlung unseren Mitgliedern zur Wahl vorschlagen könnten.

An einer vorgängigen Geschäftsausschussitzung hatte uns der Präsident auf seinen Rücktritt aufmerksam gemacht. Er erklärte uns in dieser Sitzung auch, dass er einen neuen Anwärter für das zukünftige Präsidium zur Verfügung hätte und stellte uns den Kandidaten vor. Ich machte mir damals viele Gedanken über die Zukunft unseres FC Nordstern, hatten doch gleichzeitig noch F. Gerspach, Dr. M. Siebenmann und J. Graze ihre Demission angekündigt. Es blieben also nur noch M. Bertocchi, B. Leuenberger und ich von der alten Mannschaft übrig.

Durch die Geschehnisse in letzter Zeit (Nachlasstundung, Rücktritte aus dem Geschäftsausschuss u.s.w.) wurde meiner Meinung nach sehr stark an unserem FC Nordstern gerüttelt und geschüttelt. Der Verein geniesst momentan ein relativ schlechtes Image und ist dadurch in der Basler Geschäftswelt (Gönner) nicht unbedingt kreditwürdig. Was bringt da ein neuer, den Mitgliedern unbekannter Präsident in der Saison 1983/84, wenn gerade diese Mitglieder das Kapital des künftigen FCN sind?

Ich dachte mir, dass unser Verein jetzt Ruhe braucht. Ein neues, hartes und gutes Fundament muss erstellt werden.

Der zukünftige Präsident muss also in erster Linie auf die Mitglieder zählen können. Dies wiederum kann er nur, wenn die Mitglieder wissen, dass sie auf ihren Präsidenten zählen können, indem er wirklich für alle da ist. All diese Aufgaben und mehr, sind für den nächsten Präsidenten schwer zu meistern, für einen Präsidenten, den die Mitglieder gar nicht kennen, schier unmöglich.

Je länger je mehr wurde mir klar, dass der neue Präsident nach Möglichkeit aus unseren eigenen Reihen kommen sollte. Es müsste jemand sein, den wir alle kennen, aber wer?

Ich wurde von Mitgliedern des Geschäftsausschusses, die sich die selben Gedanken machten wie ich, angefragt, ob ich kein Interesse hätte, als zweiter Kandidat für das Präsidium zu kandidieren.

Nach mehreren Rücksprachen mit meiner Familie und meiner Firma habe ich mich dann entschlossen, mich ebenfalls für die Kandidatur zur Verfügung zu stellen.

An der vorerwähnten Gesamtvorstandsitzung trat dann der erste Kandidat zu meinen Gunsten zurück und es wurde beschlossen, mich als neuen Präsident des FC Nordstern der Generalversammlung vorzuschlagen.

Sofern der Vorschlag des Vorstandes an der GV angenommen wird, werde ich versuchen die gesteckten Ziele unseres Vereins so gut wie nur möglich zu verwirklichen und unser Image wieder aufzuwerten! Diese Arbeit ist alleine nicht zu meistern liebe Nordsternler, auch nicht mit einem noch so guten Vorstand! Ihr alle müsst uns mithelfen, den FC Nordstern dorthin zu bringen, wo wir ihn wollen. Das fängt an bei der Mitgliederwerbung und geht bis zu den Matchbesuchen mit Freunden und Bekannten. Unser jetziger Präsident hatte Euch wiederholt auf diese Tatsache aufmerksam gemacht, nur jetzt gilt es wirklich ernst! Ich denke bei den Matchbesuchen natürlich in erster Linie an unsere 1. Mannschaft, aber vergessen wir nicht unsere Junioren-, 4. und 5. Liga- sowie unsere Veteranen-Mannschaften, sie alle gehören auch zu unserem FC Nordstern!

Wir müssen jetzt fest zusammenhalten, nur so werden wir wieder stark. So wächst über das Vergangene wieder Gras und unser Image wird dadurch erst noch aufgebessert.

Wir haben viel zu tun, packen wir es an!

Euer Peter Struss

PUMA

Ein Qualitätsprodukt für Freizeit und Sport

Umzüge

Möbellager-Haus

JOST

Möbel-Container

76 38 38

MAURERGESCHÄFT PAUL GHENZI BASEL

Bellingerweg 19 4057 Basel Telefon 26 72 45

Favorit schnelldruck + kopie

St Johanns-Vorstadt 51, 4056 Basel, Tel. 061-576767

blaue Zone vor dem Haus

P

Schnelldruckpreise

Einseitig schwarz bedruckt, Offsetpapier, weiss, 80 g/m2 Format 21 x 29,7 (A4)

Menge	Preis	Menge	Preis
20	2.—	250	12.40
30	3.—	300	14.40
40	3.75	350	16.40
50	4.20	400	18.40
60	4.65	450	20.40
70	5.10	500	22.40
80	5.55	600	26.40
90	6.—	700	30.40
100	6.40	800	34.40
150	8.40	900	38.40
200	10.40	1000	42.—

weitere 100 3.80

Hotel Europe ****
Basel Tel. 061/26 80 80
Telex 64103
Clarastrasse 43 CH-4005 Basel

Das führende Vier-Stern-Hotel mit Kongress- und Tagungsräumen bis 100 Personen. In der Nähe der Schweizer Mustermesse. Zu den Annehmlichkeiten der vollklimatisierten 175 Zimmer und Suiten (250 Betten) gehören Bad/Dusche, WC, Radio, Color TV, Minibar und Telefon. Oldtimerbar und Feinschmecker-Restaurant «Les quatre Saisons». Gratis Parkplätze. Verlangen Sie unsere Tagungsunterlagen «Sie planen wir organisieren».

SCHULTHESS

Dieser Name bürgt für Qualität

SCHULTHESS

Metzgerei

Hauptgeschäft:
Basel, St. Gallerring 174
Telefon 38 85 55

Wursterei

Filialen:
im Globus ***delicatessa
und Baslerstrasse 325, Allschwil

Wiederkehr

F. WIEDERKEHR AG

SPENGLEREI
SANITÄR

Peter Rotstrasse 123 · CH-4058 Basel

Versicherungen
Liegenschaftsfinanzierung- und Erwerb
Praxisfinanzierung- und Beratung

RONERI AG bietet Vergleichsmöglichkeit
RONERI AG verhandelt für Sie
RONERI AG spart für Sie Zeit und Geld
RONERI AG löst alle Probleme nach Mass
RONERI AG informiert Sie

C. Ricciardi 4051 Basel, Steinengraben 67, Telefon 23 28 66

Jahresbericht des Präsidenten der Juniorenabteilung

Wenn der Präsident der Juniorenabteilung des FC Nordstern Rückschau auf die vergangene Saison 1982/83 hält, muss er sich die Frage stellen, hat die Juniorenabteilung ihre gesteckten Ziele erreicht. Viele werden sagen: Nein ! Wenn die erste Juniorenmannschaft (Inter A-I) abgestiegen ist, bedeutet das doch, dass die Juniorenabteilung ihre Aufgabe nicht erfüllt hat.

Ich möchte diesen Abstieg nicht verniedlichen oder gar gelassen hinnehmen, aber ich meine, dass wir unsere gestellte Aufgabe trotzdem erfüllt haben. Wenn wir die Ranglisten (an anderer Stelle in diesem Cluborgan) studieren, werden wir sehen, dass einige unserer Juniorenmannschaften sehr gut über die Runden gekommen sind. Wir haben ausgezeichnete B- und C-Juniorenmannschaften. Das gibt uns sicher die Gewähr, dass wir in Zukunft auf stärkere A-Mannschaften zählen können.

Ich möchte in meiner Rückschau allen Juniorentrainern meinen besten Dank ausrichten. Sie alle haben mit grossem Einsatz ihre Arbeit gut geleistet und sich voll für die Ausbildung unserer Junioren eingesetzt. Nachfolgend möchte ich die Trainer der Saison 1983/84 vorstellen. Es sind dies:

A-Inter	Rolf Wolfelsperger
A-Regional	Richard Zingg
B-Inter	Jürg Zumbrunn
B-Elite	François Pasetto
C-Inter	Gino Cavanna
C-Elite	Daniel Erismann
D-Talent	Beat Krähenbühl
D-Regional	Kurt Frauchiger
E-Talent	Ernst Schmid

Als Betreuer stellen sich zur Verfügung

A-Regional	Seppi Süness
D-Talent	Karl Danioth

In der vergangenen Saison haben wir auch wieder einige Anlässe durchgeführt.

Das 26. Internationale Junioren C-Turnier am Auffahrtstag konnte bei bestem Wetter durchgeführt werden. Ich möchte nochmals in Erinnerung rufen, dass das A-Turnier von den C-Junioren des FC Concordia und das B-Turnier von den Junioren des FC Pratteln gewonnen wurde.

Unsere traditionelle Weihnachtsfeier fand am 11. Dezember 1982 in der Aula des Burggartenschulhauses in Bottmingen statt. Wir haben versucht mit einigen Neuerungen mit unserer Feier auf mehr Interesse zu stossen. Leider ist uns das nicht gelungen. In Zukunft werden wir auf eine andere Art und Weise unser alljährliches Fest durchführen.

Am 24. und 25. März 1983 haben wir im Rest. zur Metzgern einen Lottomatch abgehalten. das brachte uns einen willkommenen Zustupf in unsere Kasse.

Allen Helfern und Gönnern, welche durch ihren Einsatz und ihre Spenden es uns ermöglichten, diese Anlässe durchzuführen, sage ich mochmals vielen herzlichen Dank.

Ganz besonders gilt mein Dank Arno Isenschmid. Seit Jahren hat er sich ganz besonders auch diesen Anlässen angenommen und seine Begabungund und sein Talent als erstklassiger Organisator bewiesen. Ich hoffe, dass er, nach einer ihm zu gönnenden Verschnaufpause, wieder bei uns mitmachen wird.

Vielen Dank auch den weiteren Mitgliedern der Juniorenkommission. Peter Stieger, welcher als Technischer Leiter mit grossem Einsatz den Trainings- und Spielbetrieb organisierte und überwachte. Ich verweise hier auf seinen Bericht in diesem Cluborgan. Als Kassiererin amtete Astrid Madörin. Wenn man weiss, ganz besonders bedingt durch die schlechte Finanzlage des Hauptvereins, dass auch unsere Bilanz nicht ausgeglichen werden konnte, kann man es erst richtig einschätzen, dass dieses Amt nicht nur erfreuliche Seiten hat. Ich wünsche ihr in der kommenden Saison bedeutend mehr Einnahmen.

Um das Aufgebotswesen, die Protokollführung und Sekretariatsarbeiten war Therèse Bianchin besorgt. Zu meiner vollen Zufriedenheit erledigte sie ihre Aufgaben. Als Beisitzer hatte ich Bruno Fini zur Verfügung. An seine Stelle tritt in der neuen Saison Seppi Süess.

Für die kommende Saison wüsche ich unseren Juniorenmannschaften viel Erfolg in der Meisterschaft.

Ich wünsche mir auch, dass alle Freunde des Jugendfussballes unsere Juniorenabteilung unterstützen und ihr Interesse an unserer Arbeit bekunden. Es kann nur zum Wohle des FC Nordstern sein

Juniorenpräsident
Bruno Leuenberger

BERCHER & STERNLICHT

In Basel am Spalenberg
finden Sie das
führende Fachgeschäft
für Modelleisenbahnen

Bercher & Sternlicht AG
Elektrotechnische Unternehmungen
Modelleisenbahnen und Zubehör
Grosse Auswahl an Eisenbahn-
Zeitschriften und -Büchern
Telefon 061 25 25 50
Spalenberg 45 Ch-4051 Basel

TOYOTA

Hauptvertretungen:
ROSENTAL-GARAGE AG, BASEL
SETTELEN-AUTOHANDELS AG, BASEL

Lokalvertretungen

Aesch	Lambo-Motor AG
Allschwil	W. Bucher
Basel	F. Seiler AG
Birsfelden	H. Gass
Münchenstein	Garage Matti
Muttenz	E. Winter
Riehen	W. Schlumpf
Therwil	W. Wagner

OV OV AG.

Umbau, Renovation, Neubau

Maler, Tapezierer, Gipser, Isolieren

Otto und Urs Vogt AG
Spalentorweg 13
Telefon 061/25 16 36
4051 Basel

Nordstärn

i ha di gärn!

Schlussranglisten Junioren Saison 82/83

A-Inter I (Peter Haller)

1.	Luzern	22/33
2.	Concordia	22/31
3.	Basel	22/29
4.	Lugano	22/28
5.	St. Gallen	22/23
6.	Wettingen	22/22
7.	Grasshoppers	22/21
8.	Bellinzona	22/21
9.	Zürich	22/19
10.	Dübendorf	22/18
11.	Emmenbrücke	22/14
12.	**Nordstern**	**22/ 5**

A-Elite (Gino Cavanna)

1.	Riehen	20/34
2.	Birsfelden	20/30
3.	Basel	20/23
4.	Binningen	20/21
5.	Münchenstein	20/21
6.	Muttenz	20/18
7.	Black Stars	20/18
8.	Pratteln	20/16
9.	Möhlin-Riburg	20/14
10.	**Nordstern**	**20/13**
11.	Liestal	20/12

A-Regional (François Pasetto)

1.	Frenkendorf	22/38
2.	Bubendorf	22/31
3.	Concordia	22/31
4.	Old-Boys	22/30
5.	Sissach	22/26
6.	Virtus	22/26
7.	Steinen	22f/21
8.	Gelterkinden	22/20
9.	**Nordstern**	**22/17**
10.	Gundeldingen	22/10
11.	Lausen	22/ 8
12.	Breitenbach	22/ 6

B/Inter I (Rolf Wolfelsperger)

1.	Young-Boys	22/35
2.	Grenchen	22/34
3.	Wettingen	22/33
4.	**Nordstern**	**22/24**
5.	Aarau	22/24
6.	Baden	22/24
7.	Biel	22/20
8.	Concordia	22/19
9.	Fribourg	22/18
10.	Basel	22/18
11.	Kriens	22/15
12.	Lengnau	22/ -

B-Elite (Richard Zingg)

1.	Aesch	20/34
2.	Pratteln	20/30
3.	**Nordstern**	**20/27**
4.	Black Strars	20/24
5.	Muttenz	20/21
6.	Riehen	20/21
7.	Oberwil	20/20
8.	Laufenburg	20/15
9.	Regio	20/11
10.	Basel	20/ 9
11.	Frenkendorf	20/ 8

C-Inter I (Teddy Vetrich)

1.	Concordia	22/38
2.	Bümpliz	22/36
3.	**Nordstern**	**22/33**
4.	Basel	22/29
5.	Emmenbrücke	22/28
6.	Old-Boys	22/20
7.	Lerchenfeld	21/20
8.	Luzern	22/16
9.	Zofingen	21/15
10.	Ostermundigen	22/11
11.	Grenchen	22/ 8
12.	Köniz	22/ 8

C-Elite (Eric Dörflinger)

1. Muttenz	22/42
2. Regio	22/35
3. Grasshoppers	22/30
4. Binningen	22/28
5. Pratteln	22/27
6. Liestal	22/24
7. Breitenbach	22/21
8. Nordstern	**22/16**
9. Sissach	22/16
10. Concordia	22/14
11. Black Stars	22/11
12. Münchenstein	22/ 0

D-Talent (Mario Scaioli)

1. Young Boys	14/25
2. Concordia	12/20
3. Solothurn	13/14
4. Laufen	13/14
5. Xamax	11/11
6. Köniz	12/ 5
7. Nordstern	**11/ 4**
8. La Chaux-de-Fonds	10/ 3

D-Regional (Kurt Frauchiger)
Gruppe 3

1. Frenkendorf	14/28
2. Rasenspiele	14/20
3. Nordstern A	**14/19**
4. Stein	14/17
5. Birsfelden	14/13
6. Juventus	14/ 7
7. Pratteln	14/ 6
8. Amicitia	14/ 2

D-Regional (Kurt Frauchiger)
Gruppe 5

1. Breite	9/16
2. Liestal B	9/14
3. Nordstern B	**9/12**
4. Möhlin/Riburg	9/12
5. Breitenbach B	9/ 8
6. Old-Boys	9/ 8
7. Gelterkinden B	9/ 8
8. Sissach B	9/ 6
9. Riederwald	9/ 4
10. Steinen B	9/ 2

E-Talent a (Ernst Schmid)

1. Grenchen	10/20
2. Concordia	10/15
3. Aarau	10/10
4. Langenthal	10/ 7
5. Nordstern	**10/ 4**
6. Solothurn	10/ 4

E-Talent b (Ernst Schmid)

1. Langenthal	10/18
2. Grenchen	10/17
3. Concordia	10/11
4. Aarau	10/ 8
5. Solothurn	10/ 2
6. Nordstern	**10/ 2**

WETTBEWERB

Liebe Nordsternler,

Wie Sie wissen versuchen wir unseren Mitgliederbestand zu erhöhen.
Um das ganze etwas spannender zu gestalten, verbinden wir diese erneute Mitgliederwerbung mit einem Wettbewerb.
Sie können vielleicht der glückliche Gewinner eines Alpenfluges sein, denn alle drei Monate gewinnt jenes Mitglied diesen tollen Preis, welches die meisten neuen Mitglieder geworben hat!
Auf jeder Beitrittserklärung hat es den Vermerk «Empfohlen durch:», dort setzen Sie ihren Namen ein, lassen den Rest von einem Bekannten oder Freund ausfüllen und schon sind Sie mit einem Punkt dabei!
Zusätzliche Beitrittserklärungen können Sie auf dem Sekretariat der Patria Tel. 25 33 93 oder bei mir bestellen (Elektro-Struss/P. Struss Tel. 25 73 27).
Die Gewinner werden im Cluborgan veröffentlicht.

Ich wünsche Ihnen jetzt schon viel Glück und einen guten Flug.

Euer Peter Struss

Patria
Ihre
Sicherheit

Als Kunde der Patria finden Sie Sicherheit durch umfassenden Versicherungsschutz.
Als Mitarbeiter der Patria geniessen Sie die Sicherheit eines grossen Unternehmens.
Wenden Sie sich an uns, wir geben Ihnen unverbindlich Auskunft.

Patria

Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit
Peter Loetscher, Generalagent, Marktplatz 18, 4001 Basel, Tel. 25 33 93

PAX

PAX Schweizerische
Lebensversicherungs-Gesellschaft

Die neue Adresse der

PAX-Generalagentur
Hans AERNI
Freie Strasse 52
4001 Basel

Telefon 25 00 33

Wussten Sie, dass wir für sämtliche Sporttreibende eine individuelle Versicherungsform gefunden haben?

Verlangen Sie bitte mit unten stehendem Talon Prospektunterlagen oder einen Vertreterbesuch.

- -

Name und Vorname: .....

Adresse: .....

Alter: .....

☐ Bitte senden Sie mir Prospektunterlagen über die neue **Sport-Risk-Versicherung.**

☐ Ich wünsche einen Vertreterbesuch.

Geschäftsantwortsendung
Porto vom Empfänger bezahlt

Correspondance commerciale-réponse
Port payé par le destinataire

Invio commerciale-risposta
Tassa pagata dal destinatario

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

FUSSBALL-CLUB NORDSTERN

Fussball Landhockey Tennis
Gegründet 1901
Postfach 4001 Basel
Postcheck 40-4029
Telegr. Adr.: Nordstern Basel

An den

Fussball-Club Nordstern

Postfach 1357

4001 Basel

Geschäftsantwortsendung
Porto vom Empfänger bezahlt

Correspondance commerciale-réponse
Port payé par le destinataire

Invio commerciale-risposta
Tassa pagata dal destinatario

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

Supportersclub FC Nordstern
Postcheck 40-18882
Postfach 407
4005 Basel

Supportersclub des Fussballclub Nordstern Basel

Postfach 407

4005 Basel

Beitrittserklärung

Der Unterzeichnete wünscht dem F.C. Nordstern Basel als Junior-, Aktiv-, Passiv-Mitglied beizutreten. (Gewünschtes bitte unterstreichen).

Name u. Vorname: .....

Strasse: .....

Wohnort: .....

Geburtsdatum: .....

event. bish. Verein: .....

Empfohlen durch: .....

Datum: .....

Unterschrift:

.....

N B. Das Beitrittsgesuch von Junioren ist von den Eltern oder vom Vormund mit zu unterzeichnen

Die Jahresbeiträge: Junioren Fr. 50.– Aktive Fr. 50.– Passive Fr. 50.–

Beitrittserklärung

D _____ Unterzeichnete möchte dem Supporterclub oder der Gönnervereinigung des FC Nordstern beitreten und verpflichtet sich hiermit

Fr. _____

pro Jahr als Beitrag zu bezahlen. Nach der ersten Einzahlung erhalte ich den Supporterausweis, die Statuten und eventuelle weitere Unterlagen an folgende Adresse zugestellt:

Name u. Vorname: _____

Strasse: _____ Ort: _____

Basel, den _____

Unterschrift: _____

Junioren Saison 1982/83

Die vergangene Saison müssen wir als schwarzes Jahr bezeichnen. Beide A-Junioren-Teams steigen in die untere Spielklasse ab, das heisst, sie spielen im nächsten Jahr im A-Inter II und im A-regional. Auch die guten Ränge der B-Inter I-Mannschaft (4. Platz) und der C-Inter I-Junioren (3. Rang) können uns nicht genügend trösten, doch wir hoffen, dass der Nachwuchs dafür sorgt, dass dieser Makel behoben und dass der FC Nordstern in allen Kategorien wieder erstklassig wird.

Die B-Elite-Mannschaft belegte den 3. Rang. Die C-Elite-Junioren beendeten die Meisterschaft auf dem 8. Platz. Die D-Talent-Mannschaft erreichte die Finalrunde und belegte Rang 7. Die D-Regional-Junioren wurden in ihrer Gruppe Zweite und die E-Talent-Mannschaft beendete die Trostrunde mit einem 5. Platz.

Im Allgemeinen könnten wir zufrieden sein, wenn die A-Junioren besser abgeschnitten hätten. Diese Mannschaften waren noch zu jung - sie bleiben aber mehrheitlich zusammen. Die beiden Abstiege haben auch ihre positive Seite, denn die gesamte Juniorenbewegung des FC Nordstern wurde aufgerüttelt, und mit einigen Änderungen wurde beschlossen, energisch wieder nach vorne zu arbeiten. Der Haupttrainer, Koni Holenstein, hat seine technische Mithilfe fest zugesagt. Hoffentlich ziehen auch die Genossenschaft und der Platzwart, Peter Kneubühl, mit und helfen uns mit verbesserten Trainings- und Spielbedingungen unsere hoch gesteckten Ziele zu erreichen. Wir danken jetzt schon für eine gute Zusammenarbeit.

Ebenso gebührt Dank allen Eltern, die jeweils mit ihren Autos gratis zu den Spielen fahren - hoffentlich können wir auch in Zukunft auf ihre Hilfe zählen.

Peter Stieger

Die Gründung und die ersten Jahre des F.C. Nordstern (Apropos schwarz/rot)

Am 21. März 1901 kamen junge, fussballbegeisterte Männer aus dem untern Kleinbasel in einem Restaurant an der Erlenstrasse (der heutigen Jägerhalle) zusammen und gründeten den F.C. Nordstern. Dieser Name wurde gewählt, um anzudeuten, dass hier im Norden unseres Landes ein neuer Stern aufgegangen ist. Es waren gute Freunde, die schon seit längerer Zeit, zum Teil als Schüler, miteinander Fussball gespielt hatten. Als Clubfarben wählten sie schwarz/gelb. Der erste Dress bestand aus einem schwarzen Tricot mit gelbem Stern auf der Brust, der später in ein schwarzes Hemd mit einem von der linken Hüfte über die rechte Schulter laufenden gelben Streifen abgeändert wurde. Gespielt wurde auf dem «Fischermätteli» hinter der alten Badischen Bahnlinie, dort, wo heute der Badische Güterbahnhof steht. Der Spielbetrieb selbst war froh, jugendlich, ungezwungen; man hatte keine Sorgen und spielte einfach so lange ein Ball vorhanden war. Der ganze Vereinshaushalt musste aus den wenigen Mitgliederbeiträgen bestritten werden. Die Matchs wurden in persönlichen Zusammenkünften vereinbart; an Gegnern mangelte es nicht, nahm doch der noch junge Fussballsport um die Jahrhundertwende einen grossen Aufschwung. Neugegründete Clubs, die alle möglichen Namen trugen, schossen wie Pilze aus dem Boden. Die Jugend hing mit grosser Begeisterung am neuen Sport. An den Dress wurden keine grossen Anforderungen gestellt; manch einer erschien in «abgesägten» Hosen; die ganz gerissenen Spieler und der Captain aber trugen Schärpen und Käppli oder Mützen. Im Gründungsjahr des F.C. Nordstern, 1901, zählte die S.F.A. (Schweiz. Football Association) 14 Serie A - und 7 Serie B-Clubs. Dazu kamen noch 6 zweite Mannschaften von Serie A-Vereinen, die in Serie B spielten. In Basel selbst existierten 4 Serie A-Clubs: F.C. Basel, F.C. Old-Boys, F.C. Fortuna und F.C. Exelsior. Sie bildeten mit den Berner Young Boys die Gruppe Zentralschweiz. F.C. Bern, Neuenburg, Chaux-de-Fonds und Servette Genf konkurrierten in der Westschweiz. Basel II, Old Boys II und Biel starteten als Serie B-Gruppe.

Der F.C. Fortuna spielte auf der Schützenmatte, F.C. Exelsior an der Thiersteinerallee. Dieser veranstaltete im Mai 1901 das erste Sechser-Turnier, an welchem alle grossen Baslerclubs teilnahmen. Seinem jugendlichen Tatendrang und unbegrenzten Optimismus folgend, gab «Schäri» Rebsamen, der Manager und Capitain des F.C. Exelsior, im Herbst 1901 die erste Fussballzeitung heraus. Da noch nicht volljährig, aber auch aus andern Gründen, konnte er nicht als verantwortlicher Herausgeber zeichnen; ihn vertrat in dieser Beziehung sein Clubkamerad J.O. Wie alle späteren Versuche auf diesem Gebiet, konnte auch diese Zeitung nicht ohne Obligatorium existieren; das Unternehmen nahm rasch ein bitteres Ende. Vater Rebsamen zahlte die Chose, Schäri aber musste versprechen, nie mehr Fussball zu spielen. Das Ende der Zeitung war zugleich auch das Ende Schäris Fussballkarriere und des F.C. Exelsior.

Am 22. September 1901 erteilte die Delegierten-Versammlung dem Central-Comité in Bern die Ermächtigung, eine Meisterschaft in Serie C zu organisieren für die als Trophäe der Turiner-Cup gestiftet wurde. In der Folge meldete sich der F.C. Nordstern für die Saison 1902/03 bei der S.F.A. zur Teilnahme an diesen Spielen an; es wurde in vier Gruppen gespielt und schon die erste Saison sah Nordstern als Gruppenmeister. Das Finalspiel gegen Young Boys III in Solothurn endete zugunsten der Berner. Inzwischen übersiedelte unser Club auf die Horburgmatte; sehr zu seinem Vorteil. Verschiedene gute Spieler, die bis anhin bei Konkurrenzclubs mitgewirkt hatten, traten unserm Club bei; wieder wurde die Gruppenmeisterschaft errungen und wiederum hatten wir im Finalspiel, diesmal gegen den F.C. Solothurn, das Nachsehen. Die folgende Saison sah Nordstern erstmals in Serie B. In Basel existierten zu jener Zeit nur noch zwei Serie A-Clubs; F.C. Basel und F.C. Old Boys; inzwischen hatte sich auch der F.C. Fortuna, nebst vielen andern Clubs, aufgelöst. Nordstern, als einziger Serie B-Club in Basel, spielte gegen Basel II, Old Boys II, Aarau I und Baden I; später auch

thü

Film
Foto HiFi TV
Video Radio
Rechner
Uhren
Spiele

Gewusst wo
thürlemann
discount

HU HUTTE

Prompt und zuverlässig
erledigen wir

Maler-und Tapezierarbeiten
Badewannen-Renovierung
Schriften und Siebdruck

neu

Vertrieb von
Selbstklebebuchstaben / Folien
und Reliefbuchstaben

über 25 verschiedene Schrifttypen
in 120 Farb-und Qualitätsvariationen
von 10mm – 500mm (Grosse Lager)

Schönaustrasse 87 4058 Basel Tel. 26 46

Sparkasse Basel

Gegründet
im Jahre 1809

Die sympathische,
moderne Bank
für alle Bankgeschäfte
Hauptsitz: Steinenberg 1
Telefon 061 · 23 03 33

Filialen:
Claragraben 162/Spalenring 12
Zürcherstrasse 140/Reiterstrasse 49
Riehen: Schmiedgasse 32

SANYO-PRODUKTE SIND SO,
WIE FUSSBALLBOSSE IHRE SPIELER GERNE HÄTT
SIE LEISTEN VIEL UND KOSTEN WENIG.

SANYO

RADIO CASSETTE COLOR-TV HIFI-STEREO VIDEO

Bodenbau AG der Boden-spezialist

Die Verantwortung für die gesamte Bodenherstellung in einer Hand.

- Parkette, Sockelleisten.
- Parkett schleifen und versiegeln.
- Kunststoff-, Linoleum-, Gummibeläge.
- Teppiche in allen Ausführungen.
- Unterlagsböden, Industrieböden.
- Alle Reparaturarbeiten.

4005 Basel, Sperrstrasse 42, Tel. 061 26 20 05

gegen Liestal I. Trotz starker Konkurrenz wurde im ersten Anlauf auch in Serie B die Gruppenmeisterschaft erkämpft. Gegen den in der folgenden Saison in Serie A spielenden F.C. Winterthur mussten wir im Finalspiel in Aarau die Segel streichen. Die Verbandsspiele stellten in jener «guten, alten Zeit» keine so grossen Anforderungen wie in späteren Jahren des formalisierten Meisterschaftsbetriebes. Es mussten nicht so viele Spiele absolviert werden und deshalb konnte auch die Saison erst in der zweiten Oktoberhälfte begonnen werden, um schon im März wieder beendet zu sein. Forfaitbussen kannte man damals noch nicht, ebensowenig eine Vorschrift über die Mindestzahl der an einem Wettspiel beteiligten Spieler. So trat unsere erste Mannschaft einmal auf der Horburgmatte mit nur sechs Mann zum Meisterschaftsspiel in Serie B gegen Basel II an und gewann trotzdem mit 6:0 Toren. Neben einer idealen Sportauffassung pflegte Nordstern schon damals flotte Kameradschaft und Geselligkeit. Unser Club war im wahrsten Sinne des Wortes eine grosse Familie; seine Vereinsanlässe hatten stets einen guten Klang. Bei «frohem Sang und Becherklang» trafen sich die Mitglieder im Clublokal und die Gesangsektion gab den Ton zur gemütlichen Unterhaltung an. Die bis zum Jahre 1908 regelmässig veranstalteten Tanzkränzchen förderten das frohe Clubleben: So unbeschwert dahinlebend, war der F.C. Nordstern frei von jeder Aspiration, in der höheren Serie spielen zu können.

Schon in der Saison 1906/07 wurde die erste Mannschaft einmal mehr Gruppenmeister in Serie B; auf schneebedecktem Boden ging das Semi-Final in Bern gegen den dortigen F.C. Exelsior verloren.

Im Jahre 1907 beschäftigten unsern Club zum ersten Male Platzsorgen; die Horburgmatte musste geräumt werden. Das Gas- und Wasserwerk stellte uns in der Folge für die Saison 1907/08 das Egliseeholz als Spielplatz zur Verfügung. Trotzdem der Schweizerische Serie B-Meister, F.C. Baden, der Baslergruppe zugeteilt wurde, errang unsere Erste die Zentralschweizerische Serie B-Meisterschaft. In jener Zeit bahnte der F.C.N. seine ersten internationalen Beziehungen an, die allerdings nicht über Freiburg im Breisgau und Mülhausen im Elsass hinausreichten. Noch auf dem alten Velodrôme wickelten sich die ersten Spiele gegen den F.C. Müllhausen ab. Die Saison 1909/10 brachte uns dann einem grossen sportlichen und moralischen Erfolg; wir schlugen im damaligen «Anglo-Cup», dem Vorgänger des Schweizer-Cup von heute, den Meister der Ostschweiz in Serie A, den F.C. Aarau, auf dem alten Landhof mit 3:2 Toren. Gegen den nächsten A-klassigen Gegner, den F.C. Zürich, zogen wir dann allerdings auf der Margarethenwiese den kürzern. Zu dieser Zeit kam unser Kassier auf die Idee, ein Sportfest für Sechsermannschaften zu veranstalten. Auf dem Egliseeholz ausgetragen, brachte uns dieser Anlass sowohl einen sportlichen wie finanziellen Erfolg. Unsere erste Mannschaft wurde Turniersieger und zugleich konnte unser Finanzminister zum erstenmal seit Bestehen des Vereins den «hohen» Betrag von Fr. 200.-- auf der Zinstragenden Ersparniskasse anlegen. Die erzielten Erfolge im «Anglo-Club» und unsere «glänzende» finanzielle Lage ermunterten die Clubleitung, der Delegierten-Versammlung des S.F.A. den Antrag um Aufnahme in Serie A zu unterbreiten. Diesem Gesuch wurde jedoch nicht entsprochen. Dagegen wurde der F.C. Concordia Basel als Mitglied aufgenommen, anderseits aber spielstarke Vereine wie F.C. Rosental und Young Fellows abgelehnt. Diese Tatsachen ergaben für unsern Club eine vollständig neue Situation. Einmal die Erringung des Serie A-Brevets als Ziel gesetzt, suchte der Verein Mittel und Wege, die es ihm ermöglichen könnten, in der obersten Klasse zu spielen. Um in der kommenden Saison eine spielstarke Mannschaft für die schweren Kämpfe gegen die erstmals in Serie B startenden F.C. Concordia und F.C. Breite stellen zu können, trat der Vorstand mit dem F.C. Young Fellows zwecks einer Vereinigung beider Vereine in Verbindung. Seine Bemühungen hatten Erfolg und am 1. September 1910 fand die konstituierende Versammlung der fusionierten Clubs statt. Der F.C.N. verzichtete auf seine Farben schwarz/gelb zugunsten von schwarz/rot, der Clubfarbe der Young Fellows. Damit aber hatte die Einleitung einer neuen Epoche begonnen. Mit festem Willen, mit neuer, junger Kraft und einem neuen, gesunden Geist ging der F.C. Nordstern dem gesteckten Ziele entgegen.

Aus der Jubiläumsschrift 50 Jahre F.C. Norstern

Spielplan Saison 83/84 Nationalliga B

10. August 1983 (Mittwoch)
Nordstern-Locarno

14. August
Fribourg-**Nordstern**

21. August
Nordstern-SC Zug

23. August «Dienstag»
Red Star-**Nordstern**

28. August
Nordstern-Grenchen

4. September
Monthey-**Nordstern**

17. September
Nordstern-Lugano

25. September
Laufen-**Nordstern**

2. Oktober
Nordstern-Winterthur

9. Oktober
Chênois-**Nordstern**

23. Oktober
Nordstern-Bulle

30. Oktober
Mendrisio-**Nordstern**

6. November
Nordstern-Martigny

13. November
Nordstern-Biel

20. November
Baden-**Nordstern**

Sonntag, 27. November: evtl. Nachtragsspiele und Sonntag, 4. Dezember: evtl. Nachtragspiele

---

11. März
Martigny-**Nordstern**

18. März
Nordstern-Mendrisio

25. März
Bulle-**Nordstern**

1. April
Nordstern-Chênois

8. April
Winterthur-**Nordstern**

15. April
Nordstern-Laufen

29. April
Lugano-**Nordstern**

5. Mai
Nordstern-Monthey

12. Mai
Grenchen-**Nordstern**

15. Mai
Nordstern-Red Star

20. Mai
SC Zug-**Nordstern**

26. Mai
Nordstern-Fribourg

29. Mai
Locarno-**Nordstern**

2. Juni
Nordstern-Baden

9. Juni
Biel-**Nordstern**

Freitag, 15. Juni: evtl. Entscheidungsspiel(e)

Der Modus der Meisterschaft

Nationalliga A: 30 Runden. Hin- und Rückspiele, zwei Absteiger. Nationalliga B: 30 Runden. Hin- und Rückspiele, zwei Aufsteiger und drei Absteiger

Schweizer Cup

7. August 1983
2. Hauptrunde (mit B-Klubs)

11. August 1983
3. Hauptrunde (mit A-Klubs)

16. August 1983
4. Hauptrunde

1. April 1984
Achtelfinals

10. April 1984 (Dienstag)
Evtl. Wiederholungsspiele

24. April 1984 (Ostermontag)
Viertelfinals

1. Mai 1984 (Dienstag)
Evtl. Wiederholungsspiele

8. Mai 1984 (Dienstag)
Halbfinals

22. Mai 1984 (Dienstag)
Evtl. Wiederholungsspiele

2. Juni 1984 (Samstag)
Final in Bern

5. Juni 1984 (Dienstag)
Evtl. Final-Wiederholung

Zum idealen Job ist's nur ein Sprung!

«ICH BIN SUPPORTER BEIM FC NORDSTERN»

idealjob
Personalberatung
Arbeiten mit ideal... genial!

Temporärarbeit – Dauerstellen – für alle Berufe.
BASEL: Freie Strasse 52 (Astoriahaus) 061/258888

LE PROVENÇAL
Restaurant Français

Lassen Sie sich von unserem Küchenchef **Kurt Peyer** provenzialisch verwöhnen.

Im Hotel Alexander

Tischreservation
auch für kleinere Banketts:
Telefon 061/26 70 00

Riehenring 85, 4058 Basel

Seit über 25 Jahren modernste Lichttechnik mit internationaler Erfahrung

INTERCOLUX Leuchten

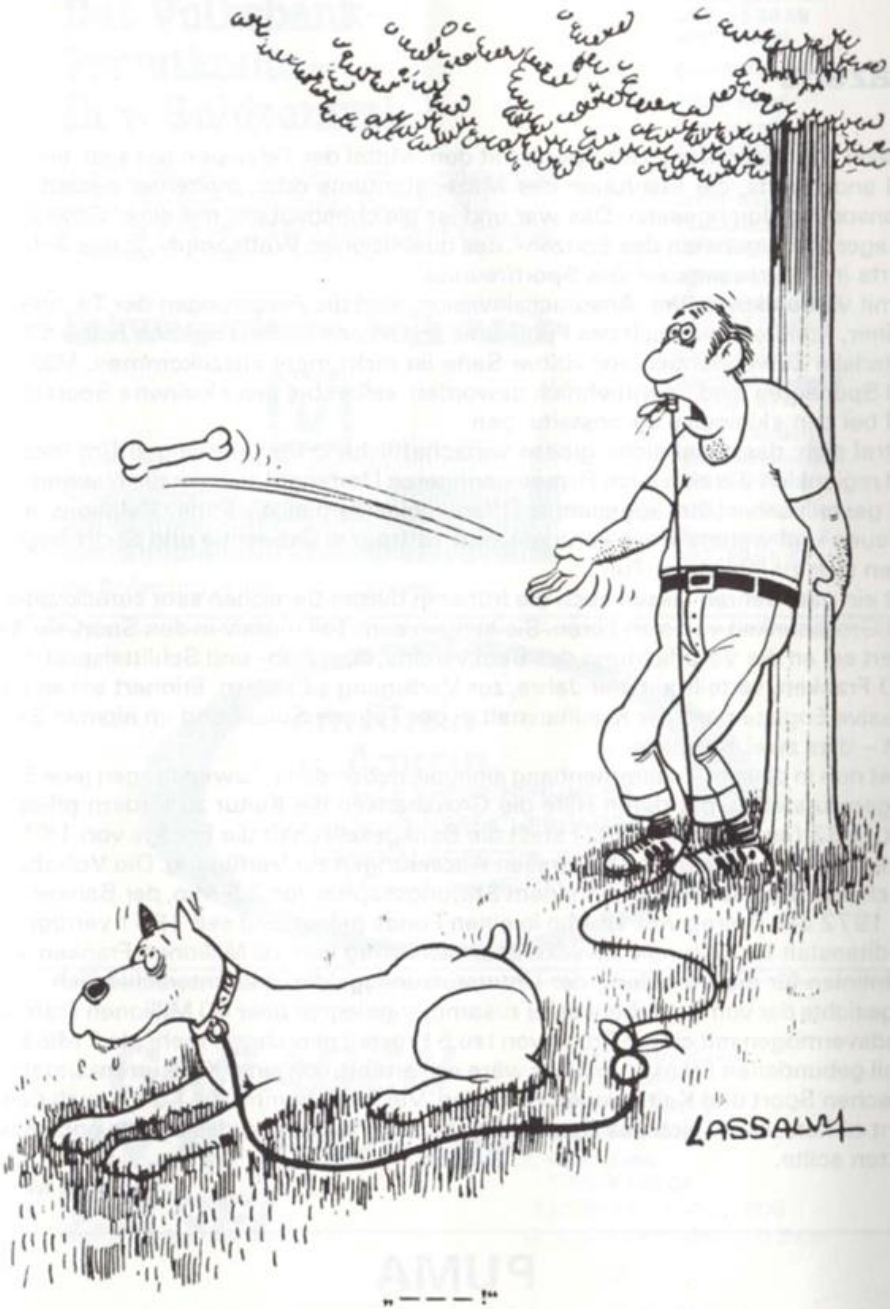
INTERCOLUX SISSACH
4450 Sissach
Allmendstrasse 37
Telefon 061/98 44 22

Fischer hat den richtigen Ton und die richtige Qualität

Marcel Fischer
Maleratelier
4055 Basel
Allschwilerstr. 117
Tel. 061/39 90 04

Spritzerei, Schriften
Einbrennerei
Reklamen
Fassadenisolation
Vollwärmeschutz

Zum Lachen



„———!"

Gelesen im Sport

Mäzene

Parallel zur Ausbreitung des Sports mit dem Mittel der Television hat sich, bei uns und anderwärts, die Institution des Mäzenatentums oder, moderner gesagt, der Sponsorship durchgesetzt. Das war und ist gleichbedeutend mit einer Gewichtsverlagerung zugunsten des Spitzen-, des qualifizierten Wettkampf-, ja des Schausports im Interessenkreis des Sportfreunds.
Damit verbunden ist die Anspruchsinvasion, sind die Forderungen der Techniker, Trainer, Athleten und auch des Publikums an Ort und Stelle. Logische Folge: Ohne materielle Zuwendungen von dritter Seite ist nicht mehr auszukommen. Mäzene und Sponsoren sind unentbehrlich geworden, selbst bei den «kleinen» Sportarten und bei den «kleinen» Veranstaltungen.
Es traf sich, dass zahlreiche grosse wirtschaftliche Unternehmungen (im lokalen und regionalen Bereich auch Firmen geringeren Umfangs) sich vor die Notwendigkeit gestellt sahen, ihre sogenannte Öffentlichkeitsarbeit, die Public Relations, auszubauen und weitere Bevölkerungskreise zu tragen. Ökonomie und Sport begegneten sich zu löblichem Tun.
Seit ein paar Jahren lassen auch die früher in diesen Bereichen sehr zurückhaltenden Grossbanken von sich hören. Sie steigen zum Teil massiv in den Sport ein. Erinnert sei an die Verpflichtung des Bankvereins, dem Bob- und Schlittelsport 600 000 Franken, verteilt auf vier Jahre, zur Verfügung zu stellen. Erinnert sei an das massive Engagement der Kreditanstalt in der Tour de Suisse und im alpinen Skisport – dies zwei Beispiele.
Es ist nun in diesem Zusammenhang sinnvoll, neben diese Zuwendungen jene Stiftungen zu stellen, mit deren Hilfe die Grossbanken die Kultur zu fördern pflegen. Seit 1962 (aufgestockt 1982) stellt die Bankgesellschaft die Erträge von 15 Millionen Franken zahlreichen kulturellen Äusserungen zur Verfügung. Die Volksbank bescheidet sich seit 1969 mit einem Stiftungskapital von 2,5 Mio, der Bankverein hat 1972 den Betrag von 15 Mio in einen Fonds gelegt, und seit 1981 verfügt die Kreditanstalt für kulturelle Zwecke über den Ertrag von 10 Millionen Franken. Die Richtlinien für die Verteilung der Unterstützungsgelder sind unterschiedlich.
Angesichts der von Grossbankseite zusammengelegten über 40 Millionen Franken Fondsvermögen mit einem Ertrag von (zu 5 Prozent gerechnet) mehr als 2 Mio kulturell gebundenen Franken im Jahr wäre es verfehlt, von einer Konkurrenzsituation zwischen Sport und Kultur reden zu wollen. Vielmehr kommt die Kultur auch dann nicht zu kurz, wenn sich das Bankenengagement zugunsten des Sports noch ausweiten sollte.

Karl Mock

PUMA
Ein Qualitätsprodukt für Freizeit und Sport

Das Volksbank-Privatkonto – Ihre Geldzentrale.

Das Volksbank-Privatkonto ist ein sehr vielseitiges und praktisches Bankkonto – auch für Sie! Verlangen Sie bei uns den ausführlichen Prospekt oder eine individuelle Beratung.

Schweizerische Volksbank

Sie finden uns in der ganzen Schweiz.

Hauptsitz:
Gerbergasse 30
061-25 88 55
4001 Basel

Geschäftsstellen:

4009 Basel
Brausebad
Spalenring 150
061-39 88 55

4005 Basel
Claraplatz
061-26 88 55

4018 Basel
Güterstrasse 253
061-50 74 00

4133 Pratteln
Bahnhofstrasse 1
061-81 51 47

4153 Reinach
Hauptstrasse 36
061-76 43 71

4242 Laufen
Baselstrasse 12
061-89 55 33

... am Rhein
zu Amrein
FÜR ALLE VERSICHERUNGEN
ZÜRICH VERSICHERUNGEN
GENERALAGENTUR BASEL
St. Alban-Anlage 46 Tel. 23 80 00

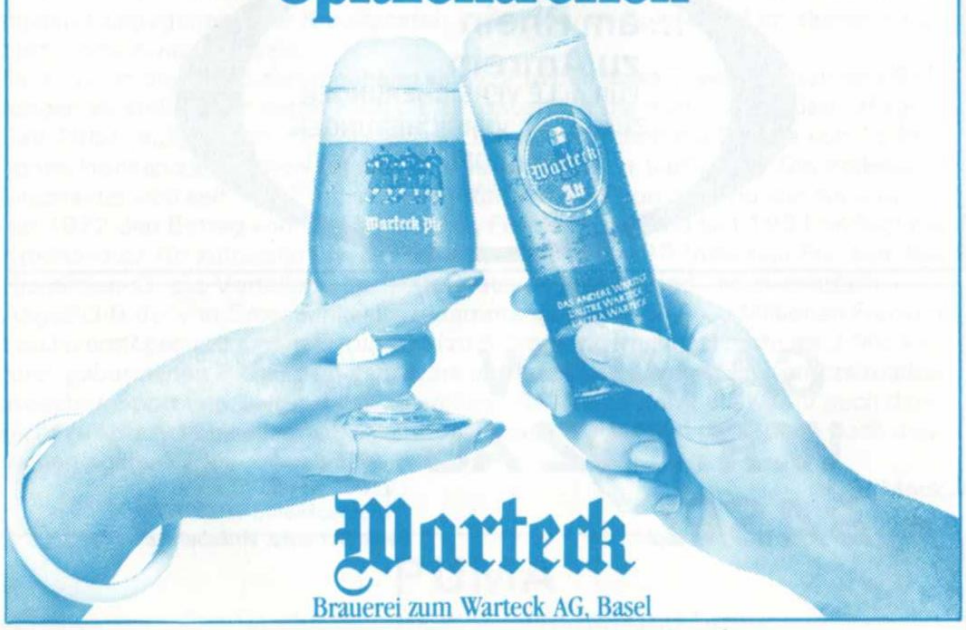
GARAGEN W. R. ENZ AG BASEL

Luzernerring 136
4056 Basel
✆ 061-43 08 70
Burgfelderstrasse 27
4055 Basel
✆ 061-43 88 06
Postcheckkonto 40-20708
Bank: Schweiz. Volksbank Basel

EM
BEBBI SY
BANGG

BASLER
KANTONALBANK

Spitzentreffen



Warteck

Brauerei zum Warteck AG, Basel

Bericht der Spielerkommission über die Saison 1982/83

Da in der vergangenen Saison keine eigentliche Spielkommission amtete, hat es der Präsident übernommen, über das Spielgeschehen der letzten Saison Bericht zu erstatten.

Vorab ist festzustellen, dass wir aufgrund der prekären finanziellen Lage mit einem sehr schmalen Spielerkader auskommen mussten. Ich möchte dabei folgendes erwähnen, dass sich sämtliche Aktive wie auch Spielertrainer Holenstein total eingesetzt haben und es so gelungen ist, am Schluss der Saison auf den 6. Rang zu kommen. Wäre nicht der vorzeitige Abgang, aus sportlichen Gründen, von Herrn Franz Hiller, acht Spiele vor Meisterschaftsende, dazugekommen, so hätten wir ganz sicher noch eine bessere Plazierung erreicht.

Nach einem ganz tollen Saisonbeginn, vier Spiele acht Punkte, erfolgte ein Einbruch und dann wieder eine ganz tolle Serie mit 13 Spielen ohne Niederlage und dann eben die letzten acht Spiele ohne Franz Hiller, die mit wechselndem Erfolg bestritten wurden.

Wenn wir das Durchschnittsalter der Mannschaft und den Einbau von sechs eigenen Junioren in die eigene Mannschaft anschauen, so darf man der Mannschaft und deren Trainer ohne zu übertreiben ein grosses Bravo und Dankeschön sagen. Es ist für einen Präsidenten ermutigend zu wissen, dass eine junge Mannschaft mit viel Elan und Einsatz für den Erfolg kämpft. Ich möchte an dieser Stelle nicht auf die einzelnen Spiele eintreten, dies wurde ja von den Zuschauern und von der Presse während der vergangenen Saison zu genüge getan.

Es liegt mir daran an dieser Stelle den abtretenden Spielern wie

Hiller, Süss, Grimm, Widmann, Sprunger, Amweg, Erlachner, Wagner, Stöckli

bei Ihrem neuen Club viel Erfolg zu wünschen und unseren neuen Spielern,

Iseli, Juracsik, Kabay, Marti, Meyer, J.-R. Moritz, Th. Moritz, M. Moser, Devaud, Carrieri, Della Valva

recht herzlich zu begrüssen

Ich hoffe von ganzem Herzen, dass die Saison 83/84 von Erfolg gekrönt sein wird und wünsche dem Trainer und den Spielern, dass ihre Wünsche in Erfüllung gehen können.

Mit freundlichen Grüssen
Peter Loetscher
Präsident

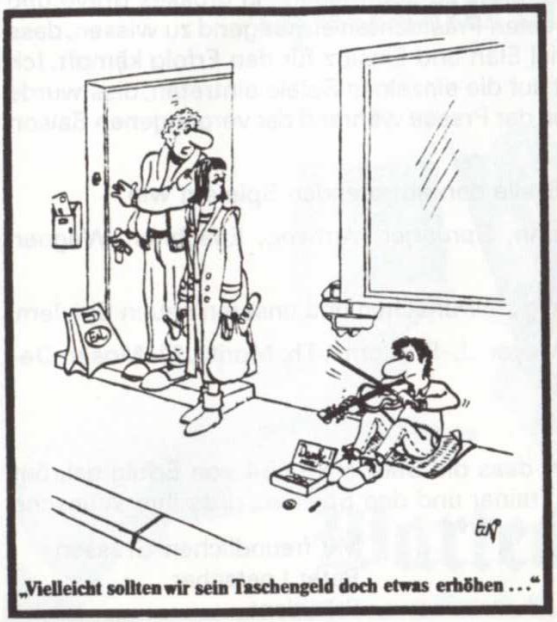
Mutationen 1.1.83-31.7.83

Eintritte:

			Empfohlen durch
Lippert Klaus Günther	Violaweg 82	3403 Kaiseraugst	(K. Holenstein)
Jeker Beat	Lehenmattstr. 282/4	4052 Basel	(v. Aktiv zu Passiv)
Otter Ernst	Spalenring 15	4055 Basel	(P. Struss)
Wüthrich Karl	Altkircherstr. 17	4057 Basel	(P. Struss)
Gysin Felix	Göschenenstr. 51	4054 Basel	(P. Löetscher)

Austritte:

Bänninger Ernst	Voggenberger René Dr. iur.	Winiger Edward
Sütterlin Karl	Frommer Saly	Richli Daniela
Fein Roger	Schrall Rolf	Girod-Butz Leo
	Leupin Hans W. Dr. iur.	Dietler Ulrich De.



„Vielleicht sollten wir sein Taschengeld doch etwas erhöhen ..."

Romotex Basel AG

Die Firma, welche Ihnen alle Reparatur- und Renovationssorgen abnimmt.

Unsere qualifizierten Handwerker übernehmen

Sanitär- und Elektroinstallationen,
Schreiner-, Maler-, Spengler-,
Tapezier-, Schlosser-, Gipser- und
Maurerarbeiten. Auch Gebäudereinigungen
und Betonreparaturen werden durchgeführt.

Unser Motto heisst: «sauber und schnell», denn nach Ihrem Anruf erscheint der gewünschte Handwerker innert 48 Stunden bei Ihnen.

Überzeugen Sie sich selbst. Rufen Sie uns an.

Ihre Romotex AG
Tel. 42 66 20

Ein Maximum
an Leistungen
für ein Minimum
an Prämien

Basler
Für alle Fälle

Generalagentur
Basel-Stadt
Dr. H. Nussbaumer + R. Frey

Ausführung von
sämtlichen Maler- und Tapezierarbeiten

Chiaravalle
MALERATELIER

Jurastrasse 50
Postfach 4003 Basel
Telefon 35 01 35

Leserbriefe

Fussballclub Nordstern-Basel
Juniorenabteilung
Postfach
4000 Basel-4

Betr.: 8. Internationales A-Jungend-Turnier 1983
(für Schweizerverhältnisse Inter B)

Sehr geehrter Herr Isenschmid!

Unser obiges Turnier ist gelaufen. Ihre Vertretung hat den Wettbewerb nicht gewonnen. Doch auch ein vierter Rang ist eine gute Plazierung, wenn man bedenkt, dass starke Nachwuchsmannschaften wie Offenbacher Kickers und Vienna Wien mit von der Partie waren.

Wir der Veranstalter, unsere Quartiergeber, überhaupt die gesamte Einwohnerschaft können Ihrem Team ein sympathisches, sportlich einwandfreies und erfolgreiches Auftreten bestätigen.

Wir sind jedenfalls froh mit Ihnen, bzw. Ihrem Verein gute Freunde gefunden zu haben und ich als Vertreter des Vereins, darf Ihnen versichern, dass wir uns auf ein Wiedersehen freuen.

Die Mannschaft hat durch ihr selbstsicheres Auftreten erfolgreiche Werbung für den schweizerischen Fussball betrieben.

Mit den besten Grüssen
Langenfelder
Jugendleiter

PUMA

Ob Freizeit oder Sport, PUMA hat für jeden den passenden Schuh und die aktuelle Bekleidung

Mit den «Grössten» des schweiz. Fussballs in Magglingen

Gross war die Freude als unser Auswahltrainer Hr. P. Schmid 5 Nordstern B-Junioren für 10 Tage nach Magglingen an die Sportschule einlud (gratis und franko).

Am 29. Juni (2 zusätzliche Ferientage) fuhren ca. 35 Fussball-Junioren aus der ganzen NWS mit dem Car nach Magglingen und wohnten dort im Bernerhaus. Die Verpflegung war prima und wir durften in der knappen Freizeit alle zusätzlichen Einrichtungen wie Kraftraum, Tischtennis, Billiard etc. benützen. Wir waren den ganzen Tag beschäftigt von morgens 7.00 Uhr (Aufstehen) bis abends 10.00 (Lichterlöschen). Unter der Leitung von Hr. Schmid trainierten wir täglich auch unter uns. Auch hielten ein paar A-Diplomanten Vorträge.

Nun zu den Stars.

Mit **K. Jara** übten wir Torschuss und Freistoss und mit **R. Wehrli** Kopfball noch und noch. **Markus Tanner** demonstrierte und verlangte von uns Durchstehvermögen! und **Andy Egli** übte mit uns stundenlang Ball-Annahme und als Abschluss konnten wir mit **Raimondo Ponte** rennen (der hat sicher 4 Lungen). Wir alle haben viel gelernt bei diesen grossen Spielern, und auch bei den nachgekommenen Trainern z.B. **Guy Mattez** von Servette, aber ich glaube wir haben ihnen auch geholfen, dass sie ihre Diplome machen konnten. Das Zusammensein und Fussballspielen mit diesen Spielerpersönlichkeiten war für uns ein grosses Erlebnis und obwohl es 10 strenge Tage waren, hat dieses Trainingslager sicher keiner bereut.

Den besten Coupe Romanoff habe ich übrigens in der Nähe von Magglingen gegessen. Es lag allerdings nicht allein am Eis sondern an meinem Chauffeur und Begleiter, nämlich: Kurt Jara und Raimondo Ponte mit ihrem BMW.

René Bianchin

VITA - d'Versicherig mit em VITA-Parcours

... e fehri Sach ...
versicheret
vom Fehrebach

Generalagentur Basel - Werner Fehrenbach
Steinenring 49 - Telefon 061/22 02 52

SKA

Die Bank, die für Sie am Ball bleibt.

SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT
SKA

unterwegs für Sie ....

tz **TZ BASEL AG**
TRANSPORTZENTRALE

BERNER ALLGEMEINE
VERSICHERUNGEN

Generalagentur U. Willi
4011 Basel, Viaduktstrasse 65
Telefon 061/22 35 50

A.Z. 4012 Basel

SPORT GERSPACH

Unser Abteilungsleiter

Otto Demarmels berät Sie

Trainingsanzüge,

Fussballeibchen

und Hosen

Fussball- und

Trainings-

schuhe

Gerbergasse 55 Sport-Mode für Damen und Herren
Gerbergasse 73 Sport, Schuhe, Bonneterie Tel. 25 38 99